

Was sind die Aufgaben der AGG?

Aus der einstigen Entwässerungsabteilung des Tiefbauamtes der Stadt Gelsenkirchen hat sich ein Dienstleister für Abwasser mit betriebswirtschaftlicher Ausrichtung entwickelt.

Die Abwassergesellschaft Gelsenkirchen mbH führt die Abwasserbeseitigung für ca. 265.000 Einwohner und Einwohnerinnen in Gelsenkirchen.

Die zu unterhaltende öffentliche Abwasseranlage der Stadt Gelsenkirchen hat eine Gesamtlänge von rund 742 km.

Zu den Aufgaben gehört auch, die städtischen Gewässer zu pflegen und Gewässer vom Kanalnetz zu trennen. So wird die Kanalisation entlastet und es entstehen naturnahe Gewässerräume, die ökologisch wertvoll sind und den natürlichen Wasserkreislauf stärken.

Rund 90 Mitarbeitende sind in der Kanalunterhaltung, Kanalsanierung und im kaufmännischen Bereich täglich im Einsatz, um eine reibungslose Abwasserbeseitigung für Sie zu gewährleisten.

Welche Beratungsangebote bietet die AGG?

Die AGG bietet ein umfassendes Beratungsangebot zu den Themen Grundstücksentwässerung, Überflutungsschutz bei Starkregen oder zum nachhaltigen Umgang mit Regenwasser.

Mehr Infos dazu und unsere Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage

Mehr Infos zum Beratungsangebot gibt es unter:

- > www.agg-ge.de
- > www.gelsenkanal.de

Sie haben Fragen zur Baumaßnahme?

Ihre Ansprechpartnerin der Abwassergesellschaft Gelsenkirchen mbH

Franziska Klugstedt

☎ 0209 730836-64

franziska.klugstedt@agg-ge.de

Ihr Ansprechpartner der vor Ort tätigen Baufirma

Böwingloh & Helfbernd GmbH

Herr Thiemeyer

☎ 05246 9248-0

info@bh-gmbh.de

Einen Info-Film zur Kanalbaustelle finden Sie auf www.agg-ge.de



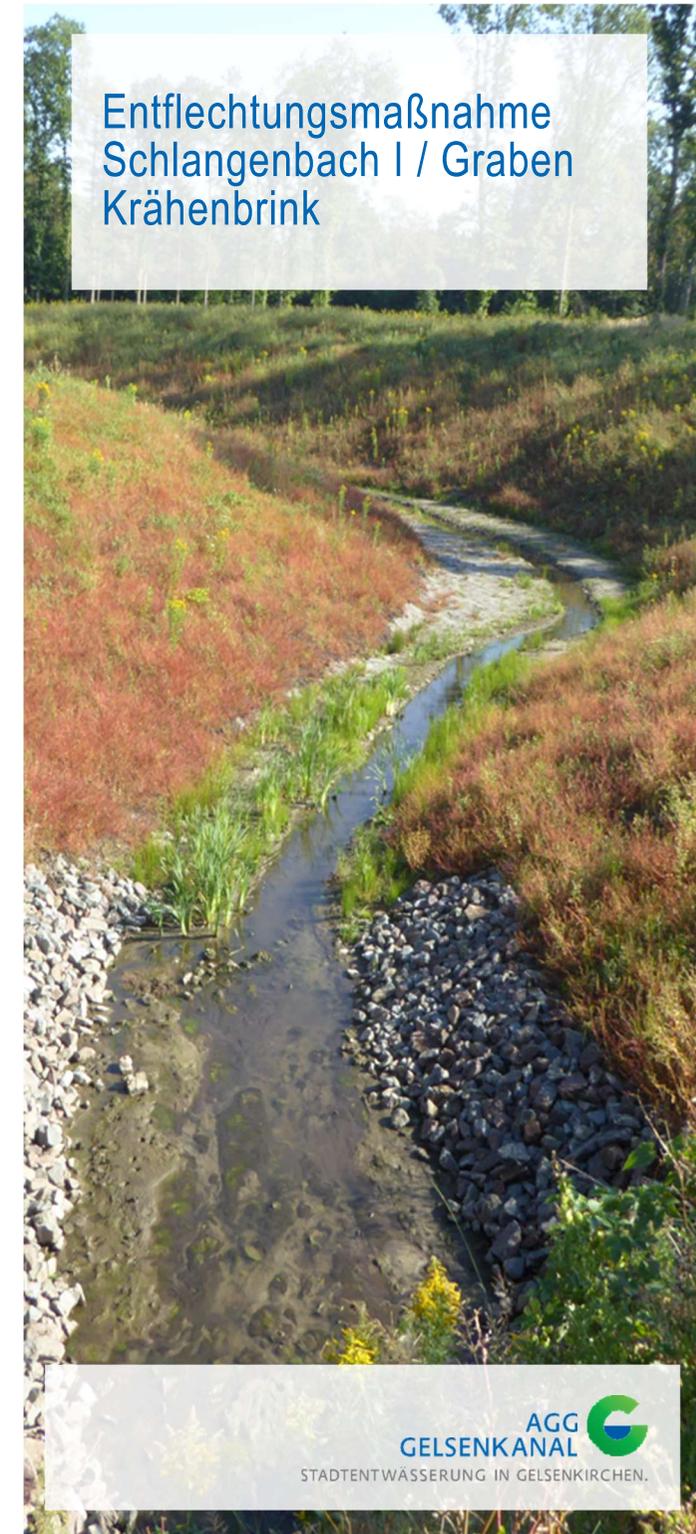
Abwassergesellschaft Gelsenkirchen mbH

Willy-Brandt-Allee 26
45891 Gelsenkirchen

☎ 0209 730836-00

info@agg-ge.de

www.agg-ge.de



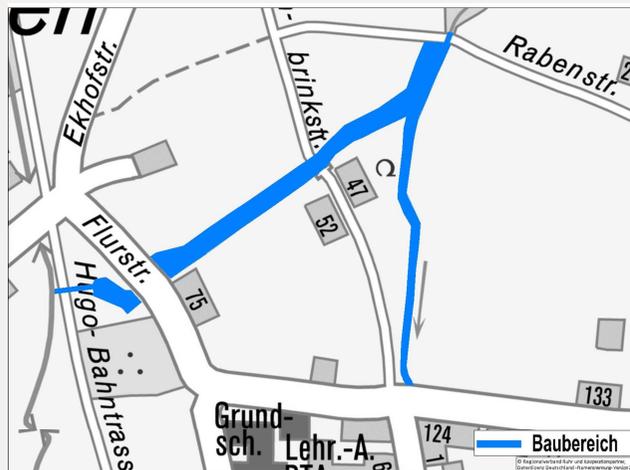
Entflechtungsmaßnahme Schlangenbach I / Graben Krähenbrink

Eine Gewässerbaustelle vor der Tür – und nun?

Wo finden die Arbeiten statt?

Die Abwassergesellschaft Gelsenkirchen mbH (AGG) hat die Firma Böwringloh & Helfbernd GmbH aus Verl mit der Durchführung von Gewässerbauarbeiten am Schlangenbach I und Graben Krähenbrink beauftragt.

Im Rahmen der Baumaßnahme werden die Gewässer Schlangenbach I und der Graben Krähenbrink zusammengeschlossen. Um diesen Zusammenschluss herstellen zu können, muss der Schlangenbach I in seiner Fließrichtung auf einer Länge von ca. 285 m mit seinem Gefälle umgekehrt werden, so dass dieser zukünftig von Süden nach Norden verläuft. Die Länge des Umbaus des Graben Krähenbrinks beträgt, von der Rabenstraße über dem Zusammenschluss mit dem Gewässer Schlangenbach I bis zur Einleitung in den Lanferbach, ca. 600 m.



Wie lange dauern die Arbeiten an?

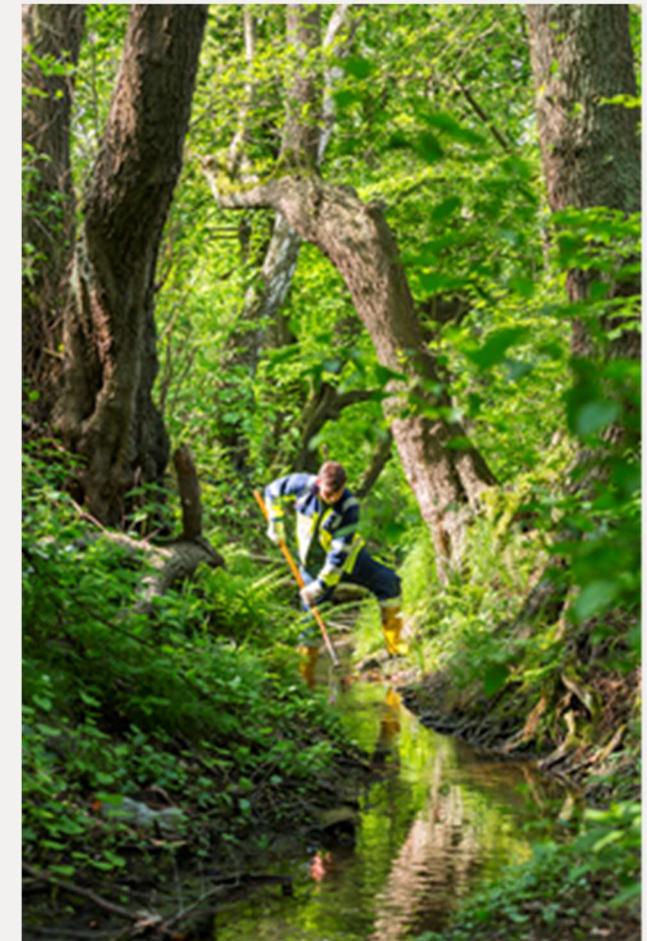
Es ist geplant, mit den Bauarbeiten im Mai (voraussichtlich 20. KW) 2025 zu beginnen. Für die Bauarbeiten am Schlangenbach I und Graben Krähenbrink und die Wiederherstellung der Oberflächen werden ca. 200 Arbeitstage benötigt. Die Fertigstellung ist für Ende Februar 2026 vorgesehen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass sich die Arbeiten witterungsbedingt verschieben bzw. verzögern können.

Mit welchen Behinderungen müssen die Anlieger rechnen?

Baustellen bringen unvermeidbare Behinderungen mit sich. Eine Baustelle benötigt viel Platz und nimmt einen Teil des Straßenraums in Anspruch für Baugrube, Baumaschinen und das Material, das gelagert werden muss, wie Boden und Rohre.

Im Zuge dieser Baumaßnahme wird der Verkehr in der Flurstraße durch eine abschnittsweise Teilspernung eingeschränkt.

Die Anlieger werden gebeten, die durch Straßenverkehrszeichen und Beschilderung gekennzeichnete Änderung des Verkehrsflusses zu beachten. Ver- und Entsorgungsfahrten sowie die Freihaltung der Rettungswege werden gewährleistet.



Wie bleiben wir mit Ihnen in Kontakt?

Von der Projektleitung der AGG oder der ausführenden Firma werden Sie bei Bedarf weitere Informationen erhalten.

Die AGG bittet alle betroffenen Anlieger um Verständnis für nicht vermeidbare Beeinträchtigungen und Erschwernisse im Zuge der Baumaßnahme.

Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieses Flyers.

Bei Fragen melden Sie sich gerne.